

753787-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Künstlerische und schriftstellerische Tätigkeiten und Darbietungen – Neubau Campus Handwerk Halle der Handwerkskammer Halle (Saale) - Wettbewerb für Kunst am Bau OJ S 211/2026 30/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Handwerkskammer Halle (Saale)

E-Mail: langguth@wenzel-drehmann-pem.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Campus Handwerk Halle der Handwerkskammer Halle (Saale) - Wettbewerb für Kunst am Bau

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist ein Wettbewerb Kunst am Bau als nicht offener Ideenwettbewerb mit vorgeschalteter offener Interessenbekundungsphase.

Kennung des Verfahrens: 0d575a0e-df34-4a9f-a832-285094ffffde

Interne Kennung: 600.00

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92310000 Künstlerische und schriftstellerische Tätigkeiten und Darbietungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06132

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wurde im Bekanntmachungstext auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Rückfragen sind ausschließlich über das eVergabeportal einzureichen. Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen ist der 20.11.2026 - 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabeportal letztmalig am 23.11.2026 zur Verfügung gestellt. Rückfragen welche nach Fristablauf der Rückfragenfrist (20.11.2026 - 11:00 Uhr) eingehen, werden nicht beantwortet. Schlusstermin für die Annahme/ den Eingang der Unterlagen zur Interessenbekundung im eVergabeportal ist

der 30.11.2026 - 11:00 Uhr. Die Unterlagen zur Interessenbekundung sind ausschließlich über das eVergabeportal als EIN elektronisches Textdokument (pdf) zu senden. Eine fristgerechte Einreichung ist gegeben, wenn alle zwingend einzureichenden Unterlagen bis zur Angebotsfrist auf der eVergabeplattform eingegangen sind. Eingereichte Angebotsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Interessenbekundungsunterlagen werden nicht erstattet. Bestandteile der verbindlichen Vergabe-/ Beschaffungsunterlagen sind: 01 Bekanntmachung/ 02 Informationsblatt Interessenbekundung/ 03 Bewerbungsbogen Interessenbekundung / 04 Lageplan. Hinweise: • Die im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen der Bewerber/ Bieter sowie sonstige Hinweise, sind bei der Erstellung des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe der 1. Fassung der Ausschreibungsunterlagen vor. • Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. • Als alleinige Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschl. Deutsch (in Wort und Schrift). • Jeder Teilnehmende erklärt sich durch die Interessenbekundung mit den vorliegenden Teilnahmebedingungen einverstanden. Datenschutzhinweis: Jeder Bewerber, Teilnehmer, Preisrichter, Sachverständige, Vorprüfer, Gast und Auftragnehmer willigt durch seine/ihre Beteiligung ein, dass seine/ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit o.g. Wettbewerb bei der Ausloberin in Form einer automatisierten Datei geführt werden. Sie werden während des Wettbewerbs zur Kommunikation zwischen den Beteiligten verwendet. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Wettbewerbs hinaus erfolgt nicht. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen nach Art. 6 Abs.1b EU-DSGVO zur Durchführung der Projektaufgabe. Gemäß Art. 13 EU-DSGVO werden zu diesem Zweck personengebundene Daten zeitweilig erfasst, die auf die jeweilige Person beziehbar sind (z.B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse). Jeder Teilnehmer, Preisrichter, Sachverständige, Vorprüfer, Gast willigt durch seine /ihre Beteiligung ein, dass personenbezogene Daten im Zusammenhang mit dem Wettbewerbsergebnis veröffentlicht und publiziert geführt werden. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nur im Rahmen der Erfüllung der Dokumentationspflichten. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Projekts hinaus erfolgt nicht. Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- bzw. Nutzungszwecks sowie der Abgeltung gegenseitiger Ansprüche gelten einschlägige Aufbewahrungs- und Haftungsfristen. Nach Ablauf dieser gesetzlichen Fristen erfolgt die Löschung bzw. Vernichtung der Daten. Jeder/jede Projektbeteiligte kann jederzeit gemäß Art. 21 der EU-DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung betreffender personenbezogener Daten einlegen. Den zuständigen projektbezogenen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten der Ausloberin: datenschutz@robin-data.io

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Zahlungsunfähigkeit:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Neubau Campus Handwerk Halle der Handwerkskammer Halle (Saale) - Wettbewerb für Kunst am Bau

Beschreibung: Die Handwerkskammer Halle errichtet im Rahmen des Bauprojektes "Neubau Campus Handwerk" ein neues Zentrum für die Aus- und Weiterbildung für Handwerksberufe in der Region. Der zukünftige Campus befindet sich in der Straße der Handwerker 2, 06132 Halle (Saale) im Stadtteil Halle-Osendorf. Der Neubau umfasst 19 Werkstätten, in denen Lehrgänge der Überbetrieblichen Ausbildung sowie Meistervorbereitungslehrgänge durchgeführt werden. Der Gebäudekomplex wird eine Gesamtfläche von etwa 8.000 Quadratmeter für Ausbildungszwecke vorhalten. In den acht Hallen stehen insgesamt 238 Werkstattplätze und 148 Unterrichtsplätze zur Verfügung. Ebenfalls befinden sich auf dem Campus ein Internat für 111 Gästebetten, eine Mensa sowie Freianlagen. Die Freiflächen auf dem neuen Campus Handwerk dienen den Mitarbeitern, Auszubildenden und Internatsbewohnern als Aufenthalts-, Pausen- und Erholungsräume. Für die zukünftigen Aufenthaltsbereiche in den Freianlagen, insbesondere vor dem Haupteingang sowie im Innenhof, wird ein Wettbewerb "Kunst am Bau" (nicht offener Ideenwettbewerb mit vorgeschalteter offener Interessenbekundungsphase), ausgelobt. Aufgabe dieses Wettbewerbs ist es, ein künstlerisches Gesamtkonzept zu entwickeln, das die Aufenthaltsqualität bereichert und einen eigenständigen Beitrag zur Identität und Atmosphäre des Ensembles leistet. Gesucht wird eine zeitgenössische Kunst-am-Bau-Arbeit, welche die Themen KUNST - HANDWERK - WERKZEUG - MATERIAL - AUFENTHALT - BEGEGNUNG zu einem eigenständigen, ortsbezogenen und dauerhaft wirksamen Gesamtkunstwerk verbindet und vertraute Dinge neu erfahrbar machen. So sollen Handwerksberufe, Werkzeugformen, Bewegungsabläufe, Werkstoffe und Fertigungstechniken durch die Arbeiten in eine zeitgenössische Formsprache übersetzt werden. Die künstlerische Arbeit kann in unterschiedlichen Medien ausgeführt werden. Im Rahmen der Aufgabenstellung bietet sich insbesondere die Möglichkeit, eine Verbindung aus zeitgenössischer und angewandte Kunst zu schaffen, Sitz- und Aufenthaltselemente sowie die einzubeziehen bzw. ganz neu zu konzipieren. Besonders begrüßt wird die Zusammenarbeit mit qualifizierten

Handwerksbetrieben, eine Verbindung aus zeitgenössischen und traditionellen handwerklichen Techniken oder die Verbindung unterschiedlicher Materialien und Technologien. Dauerhaftigkeit, Barrierefreiheit, sichere Nutzung, ein angemessener Pflegeaufwand sowie Vandalismusresistenz sind zu berücksichtigen. Eingriffe müssen die erforderlichen Funktionen gewährleisten, mit den Fachplanungen, insbesondere Garten- und Landschaftsarchitektur abgestimmt sein. Der künstlerische Freiraum umfasst sämtliche Bestandteile der ausgewiesenen Bearbeitungsfläche: Freiflächen, Wege und Freizeiteinrichtungen. Das avisierte Realisierungsbudget beträgt max. 210.000 Euro brutto inklusive aller Nebenkosten, gesetzlichen Steuern und eventuell anfallenden Gebühren. Die Interessenbekundung wird nicht vergütet. Die eingeladenen Teilnehmer am beschränkten Wettbewerb erhalten ein Bearbeitungshonorar in Höhe von 2.500 Euro brutto inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Die Fertigstellung des Campus Handwerk ist für März 2028 geplant.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 92310000 Künstlerische und schriftstellerische Tätigkeiten und Darbietungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06132

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06132

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 22/04/2027

Enddatum der Laufzeit: 01/03/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit wurde im Bekanntmachungstext auf die geschlechtsspezifische Differenzierung verzichtet. Betreffende Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Rückfragen sind ausschließlich über das eVergabeportal einzureichen. Redaktionsschluss für die Annahme von Rückfragen ist der 20.11.2026 - 11:00 Uhr. Eingehende Rückfragen und deren Beantwortung werden gesammelt und in anonymisierter Form über das eVergabeportal letztmalig am 23.11.2026 zur Verfügung gestellt. Rückfragen welche nach Fristablauf der Rückfragenfrist (20.11.2026 - 11:00 Uhr) eingehen, werden nicht beantwortet. Schlusstermin

für die Annahme/ den Eingang der Unterlagen zur Interessenbekundung im eVergabeportal ist der 30.11.2026 - 11:00 Uhr. Die Unterlagen zur Interessenbekundung sind ausschließlich über das eVergabeportal als EIn elektronisches Textdokument (pdf) zu senden. Eine fristgerechte Einreichung ist gegeben, wenn alle zwingend einzureichenden Unterlagen bis zur Angebotsfrist auf der eVergabeplattform eingegangen sind. Eingereichte Angebotsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Kosten für die Erstellung von Interessenbekundungsunterlagen werden nicht erstattet. Bestandteile der verbindlichen Vergabe-/ Beschaffungsunterlagen sind: 01 Bekanntmachung/ 02 Informationsblatt Interessenbekundung/ 03 Bewerbungsbogen Interessenbekundung / 04 Lageplan. Hinweise: • Die im Verlauf des Verfahrens erteilten Informationen in Form von Antworten des Auftraggebers auf Fragen der Bewerber/ Bieter sowie sonstige Hinweise, sind bei der Erstellung des Angebotes ebenso wie die Ausschreibungsunterlagen zugrunde zu legen. Soweit diese Antworten, Hinweise oder Sonstiges diese Ausschreibungsunterlagen ergänzen, präzisieren oder abändern, gehen die später übersandten Antworten, Hinweise oder Verfahrensbriefe der 1. Fassung der Ausschreibungsunterlagen vor. • Der Auftraggeber behält sich vor, den Zeitplan im Verlauf des Verfahrens abzuändern, insbesondere die vorgesehenen Fristen zu verlängern, soweit es sich für einen ordnungsgemäßen Verfahrensablauf als notwendig erweist. • Als alleinige Projektsprache während des gesamten Vorhabens gilt ausschl. Deutsch (in Wort und Schrift). • Jeder Teilnehmende erklärt sich durch die Interessenbekundung mit den vorliegenden Teilnahmebedingungen einverstanden. Datenschutzhinweis: Jeder Bewerber, Teilnehmer, Preisrichter, Sachverständige, Vorprüfer, Gast und Auftragnehmer willigt durch seine/ihre Beteiligung ein, dass seine/ihre personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit o.g. Wettbewerb bei der Ausloberin in Form einer automatisierten Datei geführt werden. Sie werden während des Wettbewerbs zur Kommunikation zwischen den Beteiligten verwendet. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Wettbewerbs hinaus erfolgt nicht. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen nach Art. 6 Abs.1b EU-DSGVO zur Durchführung der Projektaufgabe. Gemäß Art. 13 EU-DSGVO werden zu diesem Zweck personengebundene Daten zeitweilig erfasst, die auf die jeweilige Person beziehbar sind (z.B. Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse). Jeder Teilnehmer, Preisrichter, Sachverständige, Vorprüfer, Gast willigt durch seine /ihre Beteiligung ein, dass personenbezogene Daten im Zusammenhang mit dem Wettbewerbsergebnis veröffentlicht und publiziert geführt werden. Eine Datenübermittlung an Dritte erfolgt unter Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen nur im Rahmen der Erfüllung der Dokumentationspflichten. Eine Benutzung der Daten über den Rahmen des Projekts hinaus erfolgt nicht. Nach Entfallen des jeweiligen Verarbeitungs- bzw. Nutzungszwecks sowie der Abgeltung gegenseitiger Ansprüche gelten einschlägige Aufbewahrungs- und Haftungsfristen. Nach Ablauf dieser gesetzlichen Fristen erfolgt die Löschung bzw. Vernichtung der Daten. Jeder/jede Projektbeteiligte kann jederzeit gemäß Art. 21 der EU-DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung betreffender personenbezogener Daten einlegen. Den zuständigen projektbezogenen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten der Ausloberin: datenschutz@robin-data.io

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Siehe Dokument "02 Informationsblatt

Interessensbekundung" zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen>

[/54321-Tender-1a17d91e257-700395e7031154ea](#) - Bildmaterial ggf. mit Erläuterungen zu 3 bis 5 Referenzen, pro Referenz max. 1 Seite DIN A 3 bzw. max. 5 Seiten insgesamt, empfohlen Querformat. Optional: kurzer Text zur künstlerischen Arbeitsweise oder Position, auch Fremdtex te möglich, max. 1 Seite DIN A4, empfohlen Querformat. - Als Referenzen gelten Entwürfe und realisierte Projekte aus den Bereichen Kunst am Bau bzw. Kunst im öffentlichen Raum. Freie künstlerische Arbeiten können die Referenzen ergänzen, insbesondere wenn sie einen thematischen Bezug zur Aufgabenstellung herstellen. Die Gesamtzahl der Referenzen (inklusive freier künstlerischer Arbeiten) beträgt 5. Mindestens eine Referenz soll einen Bezug zur Wettbewerbsaufgabe aufweisen. Siehe hierzu die Kriterien zur Auswahl unter Punkt 14 des Dokuments 02 Informationsblatt Interessenbekundung (Beurteilungskriterien Auswahlverfahren). Auswahlkriterien: • Das Gesamtbild der künstlerischen Qualität, • Bildmaterial zu mind. 3, max. 5 Referenzen. Davon soll mindestens 1 Referenz mit der Wettbewerbsaufgabe vergleichbar sein, z. B. • thematischer Bezug oder • künstlerische Auseinandersetzung als Verbindung aus zeitgenössischer und angewandter Kunst oder • mind. 1 realisiertes Projekt mit einem Realisierungsbudget ab 100.000 Euro brutto oder • realisierte Kunst am Bau oder Kunst im öffentlichen Raum, die dauerhaft im Außenraum platziert ist.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Siehe Dokument "02 Informationsblatt

Interessensbekundung" zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen>

[/54321-Tender-1a17d91e257-700395e7031154ea](#) - Vita mit Ausstellungs- und

Projektverzeichnis, auf 2 Seiten DIN A4 begrenzt. Bei Arbeitsgemeinschaften: max. 2 Seiten DIN A4 pro Mitglied der Arbeitsgruppe.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 10

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1a17d91e257-700395e7031154ea>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 12/01 /2027

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/11/2026 11:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Möglichkeit der Nachforderung fehlender und die Annahme nachgereichter Erklärungen und Nachweise oder sonstiger geforderter Unterlagen im Sinne §

56 (2) VgV wird durch die Vergabestelle für dieses Verfahren ausdrücklich ausgeschlossen, soweit mind. das vorgesehene Teilnehmerfeld abgesichert ist. Die Möglichkeit der Nachforderung bezieht sich ausschliesslich auf die Interessenbekundungsphase.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Siehe Dokument "02 Informationsblatt Interessensbekundung" zur Bekanntmachung unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-1a17d91e257-700395e7031154ea>

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rechtsbehelfshinweis: Anträge auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens dürfen keine der Unzulässigkeitskriterien nach § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB erfüllen. Es wird darauf hingewiesen, dass ein Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Handwerkskammer Halle (Saale)

Registrierungsnummer: N.N.

Postanschrift: Gräfe Strasse 24

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06110

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: langguth@wenzel-drehmann-pem.de

Telefon: +49 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Registrierungsnummer: N.N.

Postanschrift: Villemombler Str. 76

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9f8054a1-99ee-4f45-921a-63416ccbd203 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/10/2026 10:08:24 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 753787-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 211/2026

Datum der Veröffentlichung: 30/10/2026